

# Hall. patriot. Wochenblatt

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

28. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 15. Juli 1847.

## Inhalt.

Armensachen. — Predigtanzeige. — Hallischer Getreides  
preis. — 43 Bekanntmachungen.

## Chronik der Stadt Halle.

Armensache. Bei unterzeichnetem Comité ist  
eingegangen:

Aus dem Marienviertel: Ms. 2 Thlr. D. M.  
3 Thlr. S. 1 Thlr. P. R. 3 Thlr. R. W. 3 Thlr.  
C. M. 2 Thlr. G. R. 3 Thlr. B. 1 Thlr. Dr. B. 3 Thlr.  
Dr. St. 2 Thlr. B. 1 Thlr. U. 10 Sgr. R. 1 Thlr.  
J. 1 Thlr. E. S. monatl. 10 Thlr.

Aus dem Nicolaieviertel: H. W. 10 Thlr. L.  
1 Thlr. F. H. 1 Thlr. P. G. 10 Thlr. St. 1 Thlr.  
W. W. 1 Thlr. U. S. 10 Sgr. W. F. W. 5 Thlr. L. L.  
3 Thlr. C. M. 2 Thlr. C. P. 2 Thlr. Br. 3 Thlr. Z. 2 Thlr.  
G. 5 Thlr. Kr. 2 Thlr. W. B. 15 Sgr. L. Th. 15 Sgr.  
U. C. 1 Thlr. C. H. 20 Sgr. Fl. 15 Sgr. W.  $\frac{1}{2}$  Schf.  
Kartoffeln. Von mehreren Tischgästen des Herrn L. K.  
B. 1 Thlr. 12 Sgr. 4 Pf. W. L. 15 Sgr. J. G. M.  
32 Thlr. Fr. 10 Thlr. D. B. 25 Thlr. D. M. 20 Thlr.  
S. R. 5 Thlr. G. S. 1 Centner ausgelassenen Talg.  
P. G. monatlich 3 Thlr.

(Verdurdchschickung der Spenden)



Aus dem Ulrichsviertel: M. F. 1 Thlr. R. W. 1 Thlr. S. 15 Sgr. W. 20 Sgr. El 3 Thlr. M. 2 Thlr. St. 2 Thlr. W. 1 Thlr. Wn. 10 Sgr. P. W. 2 Thlr. v. B. 1 Thlr. M. 1 Thlr. A. 15 Sgr. H. 15 Sgr. N. 15 Sgr. M. M. 15 Sgr. C. D. 5 Sgr. F. v. S. 2 Thlr. B. H. 5 Thlr. Kr. 2 Thlr. A. S. 1 Thlr. P. N. 1 Thlr. F. v. S. 2 Thlr. F. v. B. 2 Thlr. W. G. 1 Thlr. Th. 1 Thlr. F. S. 1 Thlr. C. F. 1 Thlr. H. P. 1 Thlr. M. 1 Thlr. W. 20 Sgr. M. R. 1 Thlr. D. S. 2 Thlr. D. W. 10 Sgr. F. St. 2 Thlr. C. 10 Sgr. R. L. 1 Thlr. v. D. 1 Thlr. W. H. 20 Sgr. W. L. 3 Thlr. P. S. 1 Thlr. G. W. 2 Thlr. P. H. 15 Sgr. N. 1 Thlr. M. S. 15 Sgr. A. S. 1 Thlr. G. G. 1 Thlr. F. G. M. 10 Thlr. D. G. 1 Thlr. Th. 1 Thlr. G. 2 Thlr. M. v. R. 4 Thlr. W. R. 2 Thlr.

Aus Glaucha: H. 5 Thlr. J. 6 Thlr. B. 10 Thlr. v. B. 1 Thlr. P. 1 Thlr. N. 1 Thlr. R. 15 Sgr. H. 15 Sgr. C. 15 Sgr. G. 15 Sgr. A. 5 Thlr. H. 5 Thlr. A. 3 Thlr. C. 15 Sgr. H. 15 Sgr. L. 5 Thlr. B. 1 Thlr. S. 55 lb fein Gerstenmehl. M. 1 Thlr. R. 5 Thlr. S. 2 Thlr. N. 1 Thlr. H. 15 Sgr. L. 1 Thlr. M. 15 Sgr. M. 2 Thlr. W. 5 Sgr. S. 3 Thlr. H. 3 Thlr. L. 4 Thlr. H. 2 Thlr. C. 1 Thlr. B. 1 Thlr. S. 1 Thlr. G. 15 Sgr. C. 15 Sgr. M. 5 Thlr. F. 3 Thlr. S. 4 Schfl. Kartoffeln. L. 2 Thlr. H. 9 Stück 5 Sgr. ; Brote. D. 2 Thlr. desgleichen 10 Scheffel Roggen übrig geblieben von der Sammlung auf dem Steinwege vom 21. April d. J. S. 3 Thlr. Monatlich für Mai, Juni und Juli: H. 5 Thlr. L. 15 Sgr. v. M. 2 Thlr. Pf. 3 Thlr. H. 2 Thlr. R. 1 Thlr. 15 Sgr. C. 15 Sgr. S. 5 Sgr. S. 15 Sgr. P. 2 Thlr. J. 15 Thlr. S. 1 Thlr. J. 1 Thlr.

Comité zur Unterstützung verschämter Armen.

Armenfache. Der mir am 4. d. M. übergebene Thaler ist der Anweisung gemäß zur Erquickung zweier armer Kranken verwendet worden.

Blanc.



Am 7. Sonnt. n. Trinitatis (18. Juli) predigen:

**Zu U. L. Frauen:** Um 9 Uhr Hr. Oberpf. Dr. Franke. Um 2 Uhr Hr. Archidiacon. Sup. Dr. vander. Freitag den 16. Juli um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion, Hr. Oberpf. Dr. Franke.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Hr. Hülfsprediger Ger-  
mann. Um 2 Uhr Hr. Cand. minist. Marg.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Hr. Diaconus Bracker.  
Um 2 Uhr Hr. Cand. minist. u. Oberlehrer Leban.  
Mittwoch den 21. Juli um 9 Uhr allgemeine Beichte  
und Communion, Hr. Diac. Bracker.

**In der Domkirche:** Um 10 Uhr Hr. Dpr. Dr.  
Blanc. Um 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Hr. Sup. Dr. Rienäcker.  
Morgens 7<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr akademischer Gottesdienst, Hr.  
Consist. Rath und Prof. Dr. Tholuck.

**Kathol. Kirche:** Um 9 Uhr Hr. Kaplan Dahme.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Hr. Candidat minist.  
und Oberlehrer Leban.

**Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Hr. Insp. Rudolph.  
Um 2 Uhr Derselbe.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Liemann.  
Abendsunde um 5 Uhr, Derselbe.

### Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 13. Juli 1847.

Weizen	4	Thlr.	23	Sgr.	9	Pf.	bis	5	Thlr.	5	Sgr.	—	Pf.
Roggen	4	z	2	z	6	z	z	4	z	7	z	6	z
Gerste	3	z	1	z	3	z	z	3	z	7	z	6	z
Hafer	1	z	17	z	6	z	z	1	z	23	z	9	z

Herausgegeben im Namen der Armen-direction  
von D. K. G. Jacob.



## Bekanntmachungen.

## Gefundene Sachen.

Ein schwarzer Zeugschuh, gefunden am 7. d. M.  
 Ein schwarzer Lederschuh, gefunden am 11. Juli c.  
 Halle, den 12. Juli 1847.

Der Magistrat.



Um mehrfach gegen uns aus-  
 gesprochenen Wünschen zu genü-  
 gen, erklären wir uns bereit,  
 Schulanstalten oder bedeutende  
 Abtheilungen derselben, auch an-  
 dere Gesellschaften von mindestens Zwanzig Personen zu  
 den bedeutend ermäßigten Fahrpreisen von:

3 Thlr. für 1 Person I. Cajüte und 2 Thlr. für  
 1 Person II. Cajüte

mit unseren täglich Nachmittags 3 Uhr von hier abge-  
 henden Passagier-Dampfschiffen nach Hamburg und  
 zurück zu befördern.

Magdeburg, im Monat Juli 1847.

Die Direction der vereinigten Hamburg = Magdes-  
 burger Dampfschiffahrts-Compagnie.  
 Holzapfel.

Anmeldungen hier übernehme ich ohne Kosten.

J. F. W. Wiede. Halle a./S.

## Hausverkauf.

Ein Haus in gutem baulichen Stande mit 3 Stuben,  
 Kammern etc. ist zu verkaufen durch den Secretair Kleist,  
 große Klausstraße Nr. 896.

Ein Haus mit 5 Stuben, geräumigen Böden, gro-  
 ßem Torplatz und Garten soll Veränderungshalber für  
 einen soliden Preis verkauft werden durch den Secretair  
 Kleist, große Klausstraße Nr. 896.



**Grundstücksverkauf.**

Ein in Neustadt Dresden gelegenes größeres Hausgrundstück, welches sich seiner geräumigen Niederlagen, Keller und Böden halber vorzüglich für ein Expeditions- oder anderes kaufmännisches Geschäft eignet, imgleichen ein in Antonstadt daselbst gelegenes Haus- und Gartengrundstück, sollen unter annehmbaren Bedingungen sofort aus freier Hand verkauft werden.

Nähere Auskunft auf mündliche und portofreie Anfragen ertheilt

Adv. Dr. Schlegel in Leipzig.

Streichzündhölzer von 3 — 5 Thlr. p. 100 Mille  
bei **F. A. Hering.**

Einem hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich gesonnen bin, Gardinen aufzustecken. Für Zufriedenheit und Pünktlichkeit werde ich stets Sorge tragen. Bruno'swarte Nr. 515.

Ein Kindermädchen, die etwas nähen kann, wird gesucht Schmeerstraße Nr. 704.

Neue Bauspäne sind Korb-, Haufen- und Fuderweise zu haben Breitenstraße Nr. 1239.

Zwei Schlafstellen stehen offen am Moritzkirchhof Nr. 610.

Ein Haus mit 2 Stuben nebst Kammer, großem Hof und Schuppen, für jeden Geschäftsmann passend, ist im Ganzen zu vermieten oder zu verkaufen. Zu erfragen Liliengasse Nr. 2076.

Eine anständige Wohnung von 4 bis 6 Stuben mit ten in der Stadt, erste Etage, ist vom 1. October d. J. zu vermieten große Klausstraße Nr. 826.

Himbeeren werden gekauft von  
Gebr. Schmidt, Klausstraße.



Eingemachte Gurken, groß, fest und schön;  
schmeckend, in ganzen Fässern wie ausgezählt billigst,  
auch Citronen empfiehlt

Carl Brodforb.

Citronen bei G. Goldschmidt.

Die diesjäh ige Sendung acht Engl. Doppel-  
Porterbier erhielt so eben

G. Goldschmidt.

Eine Sendung ganz ausgezeichnete süße und herbe  
Ungarweine empfiehlt G. Goldschmidt.

Neue Holl., Emdner und Engl. Matjes-  
Heringe empfiehlt in sehr delikater, fetter, weicher  
Waare G. Goldschmidt.

Sehr starken fetten geräuch. Rheinlachs,  
Hamb. Caviar, Lüneb. Neunaugen u. Stral-  
sunder Bratheringe à Stück 6 Pf. bei  
G. Goldschmidt.

Neue saure Gurken sind zu haben bei  
K. Hohndorf, alter Markt Nr. 554.

Neue saure Gurken  
empfehlte Bolze.

Alle Sorten neue Heringe, immer die besten,  
in der Heringshandlung bei Bolze.

Neue saure Gurken in Schocken und einzeln em-  
pfehlte Ch. Lincke, alter Markt Nr. 695.

26 Pfund Brot für einen Thaler Neumarkt, Geist-  
straße Nr. 1279.

Wohlschmeckendes Brot von russischem Mehl ist von  
heute ab wieder zu haben bei Thiele.



In meinem Hause große Steinstraße Nr. 130 ist vom 1. October an Wohnung von 4 Stuben nebst Zubehör, ganz oder auch getheilt, mit auch ohne Pferde-  
stall zu vermieten. Wittwe Scheibner.

Zwei Stuben, Kammern und Küche nebst Zubehör sind zu vermieten und zum 1. October zu beziehen Kauf-  
enberg Nr. 45 nahe an der Promenade.

Ein Logis von 4 bis 6 Stuben, einigen Kammern, Küche nebst Zubehör ist zu vermieten und sogleich oder zum  
1. October zu beziehen kleine Ulrichstraße Nr. 998/999.

Ein Logis ist an eine stille Familie zu vermieten kleine Klausstraße Nr. 911.

Zwei Stuben und eine Kammer nebst Küche zu 30 Thaler ist Michaelis zu vermieten.

S. E. Spieß. Alte Post.

Marktstraße Nr. 460 ist eine Stube und Kammer an eine einzelne Dame zu vermieten.

Ein Familientogis 1 Treppe hoch ist dicht am Markt zu vermieten; zu erfragen bei G. Söse Nr. 763.

Eine Wohnung von 3 Stuben nebst allem Zubehör, so wie eine kleinere ist zu vermieten Mannische Straße Nr. 500.

Mannische Straße Nr. 498 ist ein Laden nebst Ladenutensilien und Wohnung zu vermieten und den ersten  
October d. J. zu beziehen.

Taubengasse Nr. 1777 ist ein Logis von 3 tapezirten Stuben, Kammer, Küche und Gartenpromenade von  
jetzt an zu vermieten und sogleich oder 1. October zu beziehen. K. S. Uhde.

Stube und Kammer ist an einen oder zwei Leute zu vermieten Sandberg Nr. 268.

Es ist noch eine Stube mit Kammer, Küche und Zubehör vorn heraus zu vermieten und den 1. October zu beziehen. Der Mietpreis ist 24 Thlr. Zu erfragen  
Leipziger Straße Nr. 283.



## Bunte und weiße Delfarben,

Firnif, Terpentindl und Lacke, fo wie auch alle Mineral- und Erdfarben empfiehlt

Christian Kind  
am Domplatz.

Zu fottbilligen Preifen werden verkauft Karritte, wollene und geftreifte Kleiderzeuge in fchöner Auswahl, die Elle von 2 $\frac{1}{2}$  Sgr. an bis 10 Sgr., die elegantesten Nefter Wollenmuffeline von feinfier Qualität, die Elle 4 bis 5 Sgr., Cravattentücher in Wolle und Seide das Stück 3 bis 6 Sgr., Umfchlagertücher die größten und fchönften das Stück von 1 Thlr. an, Herrencravatten in fchwarz, ganz fein und nobel gearbeitet, von 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. an bis 25 Sgr., eine große Parthie abgepaßte Mäntel, um damit zu räumen, das Futter dazu, den Mantel 3 Thlr., Schlafrocke in großer Auswahl fehr schön, das Stück von 2 Thlr. an, auch Knabenschlafrocke, Steppdecken, Matrazen von bekannter Güte bei

Wittwe Henriette Ernsthäl.

Mehrere 1000 Ellen Füllftreifen,  $\frac{1}{4}$  Elle breit, die Elle 5 Sgr., im Ganzen noch billiger, Blondenücher und Blondenshawls fehr preiswürdig bei

Wittwe Henriette Ernsthäl.

Junge Mädchen, welche das Schneidern erlernen wollen, können noch angenommen werden bei

A. Afmann, Rathhausgaffe Nr. 249.

Eine Frau von mittlern Jahren fucht als Krankenkücherin oder zu fonftiger Befchäftigung eine Stelle. Näheres Geißeftraße Nr. 1259 eine Treppe hoch.

Sonntag und Montag, den 18. und 19. Juli, wird das alljährliche ländliche Feft wieder stattfinden, und dabei im Freien wie auch im Saal gute Tanzmuft fein.

Thufius in Dölan.

(Druck der Waißenhaus-Buchdruckerei.)